

GENEALOGISCH-HERALDISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

www.ghgz.ch

EINLADUNG

auf

Dienstag, 8. Januar 2019, 19.00 Uhr

in den Saal des Restaurants Wirtschaft Neubühl am Irchel,
Winterthurerstrasse 175, 8057 Zürich, zur

Lesung

von

Herrn Werner Adams, Wichtrach

„Drei Stunden von Bern“

Wir glauben, die grossen Stundensteine an den Strassen die nach Bern führen, wären bloss stumme Zeugen aus vergangener Zeit. Doch einige von ihnen stehen an Kraftorten, wie jener am Frienisberg, dort wo das Mittelland sanft ins Berner Seeland übergeht.

„Drei Stunden von Bern“ steht auf dem Stein, doch gerät man hier in den Sog der Geschichte, können daraus gut und gern 200 Jahre werden.

Dies widerfährt dem pensionierten Berner Polizisten Gehri. Nach seiner erfolgreichen, aber dadurch sehr unglücklichen Intervention im Falle der Verlegerin Mosimann (Roman „Wildeney“), plagen ihn Selbstzweifel und die Frage:

Aus welcher Veranlagung wird der eine zum Mörder und der andere wird Polizist?

Bei Nachforschungen zu seiner Familie gerät Gehri in ein Zeitfenster am Frienisberger Stundenstein und tritt ins Leben seiner Vorfahren in Lobsigen. Mit ihnen erlebt er während des Sommers 1808 hautnah, was heute noch in den alten Kriminalakten nachzulesen ist.

Lesung nach Akten aus dem Staatsarchiv des Kantons Bern, ergänzt und kommentiert vom Buch-Illustrator und Künstler Dario Benigno aus Zürich.

Gäste sind herzlich willkommen

Präsident GHGZ: Dr. André Gut, Im Ahorn 11, 8125 Zollikerberg / Schweiz
Tel. P 0041 44 301 38 23, e-mail: andre_gut@bluewin.ch